

Bezirksliga Herren Süd

Spvvg. Brandlecht-Hestrup : Blau-Weiß Hollage
Sonntag, 17.03.2024, 10:30 Uhr

Spvvg. Brandlecht-Hestrup gegen Blau-Weiß Hollage 9:7

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler Spvvg. Brandlecht-Hestrup am Sonntagvormittag in den Armen: Veenhuis / Oldekamp hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (32:28 Sätze) in der Bezirksliga Herren Süd Partie gegen Blau-Weiß Hollage gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Carsten Heils, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Keinen Zähler beisteuern konnten Veenhuis / Oldekamp im Spiel gegen Recker / Biemann, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Lampe / Lampe gegen Leschinski / Theede. Heils / Feldkamp gewannen dagegen ihr Spiel gegen Bartke / Kohlbrecher sicher mit 11:5, 11:9, 11:9. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwischenzeitlich musste Kai Veenhuis zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Kai Leschinski aber trotzdem sicher mit 11:7, 4:11, 11:9, 11:3 ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hendrik Lampen, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Julian Recker verlor. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Einen umkämpften Erfolg feierte Markus Oldekamp beim 9:11, 12:10, 13:11, 9:11, 12:10 gegen Felix Biemann, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Carsten Heils überzeugte im Einzel gegen Florian Theede, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Jannik Lampen und Henrik Kohlbrecher, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Achim Feldkamp gegen Mattis Bartke, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Mattis Bartke jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler Spvvg. Brandlecht-Hestrup und Blau-Weiß Hollage in die Box. Kai Veenhuis hatte daraufhin gegen Julian Recker beim 11:8, 11:1, 11:9 wiederum wenig Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Veenhuis nun 21 Siege bei 11 Niederlagen aus. Beim 3:0-Sieg gelang es Hendrik Lampen den Gastspieler Kai Leschinski in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Lampe somit bei 14 Siegen und 16 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Leschinski ein 6:17 ausweist. Auf Messers Schneide stand anschließend das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Markus Oldekamp und Florian Theede, ehe sich der Spieler Spvvg. Brandlecht-Hestrup in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Carsten Heils bezwang anschließend Felix Biemann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. 16:13 (Heils) bzw. 7:9 (Biemann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. In

toller Verfassung präsentierte sich Jannik Lampen im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Mattis Bartke. Damit hat Bartke nun ein 7:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Henrik Kohlbrecher fand Achim Feldkamp von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 3:0-Sieg gelang es Veenhuis / Oldekamp die Gastspieler Leschinski / Theede in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein umkämpfter Teamerfolg für Spvgg. Brandlecht-Hestrup war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist Spvgg. Brandlecht-Hestrup nun ein Punktekonto von 26:6 Punkten auf, während Blau-Weiß Hollage vor dem nächsten Spiel, das am 22.03.2024 gegen den TSV Riemsloh II ansteht, 5:25 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft Spvgg. Brandlecht-Hestrup bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 05.04.2024 gegen den FC Schüttorf 09.

Statistik:

Spvgg. Brandlecht-Hestrup

Doppel: Veenhuis / Oldekamp 1:1, Lampen / Lampen 0:1, Heils / Feldkamp 1:0

Einzel: K. Veenhuis 2:0, H. Lampen 1:1, M. Oldekamp 2:0, C. Heils 2:0, J. Lampen 0:2, A. Feldkamp 0:2

Blau-Weiß Hollage

Doppel: Leschinski / Theede 1:1, Recker / Biemann 1:0, Bartke / Kohlbrecher 0:1

Einzel: J. Recker 1:1, K. Leschinski 0:2, F. Theede 0:2, F. Biemann 0:2, M. Bartke 2:0, H. Kohlbrecher 2:0